|  |  |
| --- | --- |
| Anhaltisches Berufsschulzentrum„Hugo Junkers“ , Dessau-RoßlauBereich: BerufsfachschuleFachlehrerin: Giesemann | Didaktische Jahresplanung Berufsfachschule WirtschaftBeschreibung der Lernsituationen im Fach Sozialkunde  Schuljahr 2020/21 40 Unterrichtswochen je 2 Wochenstunden = 80 Stunden |
| Lernsituation Nr.: Unt.-woche: ZRW: Beschreibung | Fachliche Inhalte | Angestrebte Kompetenzen | Method.-didaktisches VorgehenOrganisatorische Absprachen |
| Lernsituation Nr.: 11. – 15. UnterrichtswocheZRW: 30 StundenDie Schüler und Schülerinnen kennen die Bedeutung der Berufsausbildung | Bedeutung der BerufsausbildungEinflussfaktoren auf die BerufsentscheidungFormen der beruflichen AusbildungGesetzliche Grundlagen: - Der Ausbildungsvertrag- Das Berufsbildungsgesetz- Abschluss und Inhalt eines  Ausbildungsvertrages- Rechte und Pflichten der Vertragspartner- Berufsziel- Beendigung des AusbildungsverhältnissesDas JugendarbeitsschutzgesetzMöglichkeiten lebenslangen Lernens- Mobilität und Flexibilität- Fort- und WeiterbildungStaatliche Förderung*
 | Identifikation mit der Rolle als zukünftiger Auszubildender und Arbeitnehmer.Kenntnisse über verschiedene Wege in den Ausbildungsberuf und VoraussetzungenRechtsnormen kennen, anwenden und einhalten.Entwicklung einer Einstellung zum lebenslangen Lernen.Sicheren Umgang mit Gesetzlichkeiten üben.Notwendigkeit zum Arbeiten im Team. | Absprache mit Frau StrauchMaterial:Lehrbücher SozialkundeArbeitsblätterGesetzestexte Berufsbildungsgesetz Ausbildungsordnung JugendarbeitsschutzgesetzSozialformen:EinzelarbeitLehrervortragPartnerarbeit, SchülervortragUnterrichtsgesprächeUnterrichtsmethoden:FallorientiertDarbietend, erarbeitendFrontalunterrichtErstellen einer Präsentation zum eigenen Wunschberuf |
| Lernsituation Nr.: 216. – 30. UnterrichtswocheZRW: 30 StundenDie Schülerinnen und Schüler verstehen Deutschland als Sozialstaat und die Verantwortung die jeder Bürger trägt, um den Sozialstaat zu erhalten | - Geschichte des Sozialstaates  - Soziale Marktwirtschft- Begriff des Sozialstaats und  Sicherungsprinzipien- Zweige der Sozialversicherung mit: Aufgaben, Träger, wesentliche Leistungen  und Finanzierung - Probleme der sozialen Sicherung, z.B.  Generationenvertrag- Weitere Leistungen des Sozialstaats, z.B.  ALG II - Private Vorsorge  - Sozialgerichtsbarkeit   | Den Sozialstaat beschreiben können und erfassen, dass das Sozialsystem Solidarität aller Beteiligten voraussetztGesetzliche Sozialversicherungen als wesentlichen Bestandteil unseres Sozialstaats kennenProbleme und Risiken unseres Sozialversicherungssystems und Sozialstaats benennen und Lösungsansätze formulierenErfassen der Bedutung von privater Vorsorge neben den gesetzlichen Absicherungen  | Material:FilmMaterial Sozialstaat und Sozialversicherung, einfache Sprache, Bundeszentrale für politische BildungLehrbücher SozialkundeArbeitsblätterSozialformen:EinzelarbeitLehrervortragPartnerarbeit, SchülervortragUnterrichtsgesprächeUnterrichtsmethoden:StationenlernenFallorientiertDarbietend, erarbeitendFrontalunterricht |
| Lernsituation Nr.: 331. – 35. UnterrichtswocheZRW: 10hDie Schülerinnen und Schüler erarbeiten Informationen über das Grundgesetz und den Rechtsstaat | * - Grundgesetz und Grundrechte
* - Menschenrechte, Bürgerrechte, usw.
* - Rechtsstaat als Verfassungsprinzip
* - Kriterien eines Rechtsstaates
* - Bundesverfassungsgericht und
* - Gerichte in der BRD
 | Die Bedeutung des Grundgesetzes mit unseren Grundrechten als wesentliches Merkmal unserer Demokratie und unseres Rechtsstaates einschätzen könnenErkennen, dass unser Rechtsstaat jeden Bürger schützen soll und jedem Sicherheit bietetGerichtswege kennen | Material:GrundgesetzFilmLehrbuch SozialkundeArbeitsblätterSozialformen:EinzelarbeitLehrervortragGruppenarbeit, SchülervortragUnterrichtsgesprächeUnterrichtsmethoden:GruppenpuzzelFallorientiertDarbietend, erarbeitendFrontalunterricht |
| Lernsituation Nr.: 436. – 40. UnterrichtswocheZRW: 10hDie Schülerinnen und Schüler kennen ihre Möglichkeiten sich als Bürger der Bundesrepublik Deutschland an der Demokratie zu beteiligen | - Demokratie im Grundgesetz- direkte, indirekte, präsidiale und  parlamentarische Demokratie - Föderalismus- Wahlen- Wahlrechtsgrundsätze- Wahlsystem- Mehrparteiensystem - Volksinitiative, Volksbegehren,  Volksentscheide  - Partizipationsmöglichkeiten  z. B. Onlinepetition, Bürgersprechstunde,  Demonstration | Volksouveränität als wesentliches Demokratiemerkmal erkennen und beurteilen könnenDas deutsche Wahlsystem beschreibenDie Einhaltung demokratischer Wahlgrundsätze an Fällen beurteilenEigene Möglichkeiten der politischen Einflussnahme benennen können | Material:Kurzfilm BpbLehrbücher SozialkundeArbeitsblätterGrundgesetzSozialformen:EinzelarbeitLehrervortragPartnerarbeit, SchülervortragUnterrichtsgesprächeRecherche im InternetUnterrichtsmethoden:FallorientiertDarbietend, erarbeitendFrontalunterricht |

Abkürzungsverzeichnis

LF = Lernfeld, LS = Lernsituation; ZRW = Zeitrichtwert, D/K = Deutsch/Kommunikation, ABL = Arbeitsblatt, UG = Unterrichtsgespräch, KA = Klassenarbeit

genehmigt am: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Bildungsgangteamleiter Koordinator